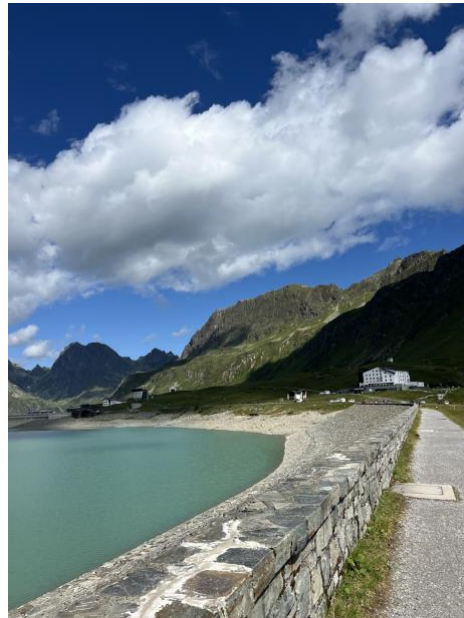


Bericht – 3. Tag der Exkursion zur Bieler Höhe

Am dritten und letzten Tag unserer Exkursion zur Bieler Höhe sind wir gegen 6:00 Uhr aufgestanden. Nach dem Aufstehen gingen wir gemeinsam frühstücken. Anschließend kehrten wir auf unsere Zimmer zurück, packten unsere Sachen und machten uns für den Rückweg bereit.

Danach trafen wir uns vor der Wiesbadener Hütte. Bevor wir loswanderten, machten wir noch einige Klassenfotos. Anschließend liefen wir gemeinsam bis zur Kapelle, wo sich unsere Gruppe aufteilte. Fünf Schülerinnen und Schüler gingen mit Herrn Brüstle den anspruchsvolleren oberen Weg, der mehr Trittsicherheit erforderte. Der Rest der Klasse wanderte mit Herrn Schön auf dem normalen Weg zurück, den wir bereits auf dem Hinweg genommen hatten.



Das Wetter war an diesem Tag sehr schön. Es war sonnig, warm und die Temperaturen waren angenehm, wodurch die Wanderung besonders viel Spaß machte. Auf dem Rückweg begegneten wir außerdem immer wieder vielen Kühen, die auf den Almwiesen grasten, was die Landschaft noch idyllischer wirken ließ.

Am Treffpunkt angekommen, nutzten einige von uns die Gelegenheit, im Silvretta-Shop Souvenirs als Erinnerung an die Exkursion zu kaufen. Danach warteten wir gemeinsam auf den Tunnelbus. Da zunächst nur ein Bus kam, mussten zwei oder drei Personen auf den nächsten Bus warten. Der Rest der Gruppe fuhr bereits

voraus, bis schließlich alle wieder zusammen waren.

Anschließend fuhren wir mit der Gondel ins Tal. Von dort ging es mit dem Bus zum Bahnhof in Österreich. Danach traten wir die Heimreise mit Zug und Schienenersatzverkehr an. Nach mehreren Umstiegen erreichten wir am späten Nachmittag, gegen 16:00 bis 17:00 Uhr, wieder Radolfzell. Dort wurden wir von unseren Eltern oder anderen Angehörigen abgeholt.

Insgesamt war der dritte Tag ein schöner Abschluss unserer Exkursion. Trotz der Heimreise konnten wir das gute Wetter genießen und viele schöne Erinnerungen von den vergangenen Tagen mit nach Hause nehmen.

